

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

St. Virgil
Frau Maga. Michaela Luckmann
Ernst-Grein-Straße 14

A- 5020 Salzburg

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom
09.02.2005

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
III.7 - 5 P 4100 - 6.12 276

München, 15.02.2005
Telefon: 089 2186 2619
Name: Herr Dr.Seiser

Tagungen „Gewalt los werden“ am 01. März 2005 und „Chaos im Kopf - Tarantella in den Gliedern“ am 11. und 12. März 2005 im Bildungszentrum St. Virgil, Salzburg;

hier: Anerkennung als Lehrerfortbildungsmaßnahmen

Sehr geehrte Frau Luckmann,

das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus dankt für Ihre elektronische Nachricht vom 9. Februar 2005 mit der Ankündigung der Tagungen „Gewalt los werden“ am 01. März 2005 und „Chaos im Kopf - Tarantella in den Gliedern“ am 11. und 12. März 2005 jeweils im Bildungszentrum St. Virgil, Salzburg.

Das Staatsministerium erkennt die Veranstaltungen als die staatliche Lehrerfortbildung ergänzende Maßnahmen für Lehrkräfte aus Südostbayern an. Teilnehmern kann Dienstbefreiung erteilt werden, wenn schulische Belange nicht entgegenstehen.

Aus Mitteln der staatlichen Lehrerfortbildung können Zuschüsse zu den Kosten der Teilnehmer nicht gewährt werden.

Die zuständigen Regierungen und Ministerialbeauftragten erhalten einen Abdruck dieses Schreibens. Eine Veröffentlichung im Lehrerrundbrief ist vorgesehen.

Von einer direkten Verteilung des Flyers an den Schulen muss das Ministerium absehen.

Der Veranstaltung wünsche ich einen erfolgreichen Verlauf.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Seiser
Ministerialrat